

**LB≡BW** Asset Management

LBBW Multi Global Plus ESG

Jahresbericht zum 31.01.2026



# Inhalt

<b>Jahresbericht zum 31.01.2026</b>	<b>7</b>
Tätigkeitsbericht	8
Vermögensübersicht zum 31.01.2026	13
Vermögensaufstellung zum 31.01.2026	14
Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen	22
LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2025 bis 31.01.2026	25
LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse Entwicklung des Sondervermögens	26
LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse Verwendung der Erträge des Sondervermögens	27
LBBW Multi Global Plus ESG R Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.02.2025 bis 31.01.2026	28
LBBW Multi Global Plus ESG R Entwicklung des Sondervermögens	29
LBBW Multi Global Plus ESG R Verwendung der Erträge des Sondervermögens	30
Übersicht Anteilklassen	31
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	32
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	37
Anhang gem. OffenlegungsVO	39



**Liebe Anlegerin, lieber Anleger,**

der vorliegende Jahresbericht gibt Ihnen einen Einblick in die Situation Ihres Fonds innerhalb des Berichtszeitraums. Sollten Sie ausführlichere Erläuterungen oder weiter gehende Auskünfte wünschen, wenden Sie sich bitte an Ihren Berater.

Auf unserer Internetseite informieren wir Sie darüber hinaus regelmäßig über die Entwicklung des Fonds. Auf [www.LBBW-AM.de](http://www.LBBW-AM.de) finden Sie die aktuellen Fondspreise, umfangreiche Angaben zur Wertentwicklung, die Portfolio-Struktur sowie viele weitere Fakten.

Außerdem stehen Ihnen hier die jeweils aktuellen Basisinformationsblätter, Verkaufsprospekte sowie die Jahres- und Halbjahresberichte als PDF-Dateien zum Download zur Verfügung.

Profitieren Sie auch von unserem kostenlosen E-Mail-Fondspreis- und Factsheetabo: Das Factsheet gibt Ihnen einfach und bequem einen monatlichen Überblick über Ihren Fonds. Diesen E-Mail-Service können Sie auf unserer Internetseite abonnieren.

Mit freundlichen Grüßen

LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH  
Geschäftsführung



Karen Armenakyan  
(Vorsitzender)



Dr. Dirk Franz  
(Stellv. Vorsitzender)



Michael Hünseler



# **LBBW Multi Global Plus ESG**

## **Jahresbericht zum 31.01.2026**

# Tätigkeitsbericht

## I. Anlageziele und Politik

Anlageziel des Fonds ist es, mittel- bis langfristig angemessene Wertzuwächse abhängig von der allgemeinen Marktsituation zu erwirtschaften. Dabei wird die Erzielung einer Rendite bei angemessenem Risiko angestrebt.

Um dies zu erreichen, verfolgt das Fondsmanagement die Strategie, je nach Marktlage weltweit in verzinsliche Wertpapiere, Aktien, Geldmarktinstrumente und sonstige Anlageinstrumente zu investieren. Hierbei beträgt die maximale Quote für Investitionen in Aktien 50 Prozent des Fondsvermögens, die zum amtlichen Handel an einer Börse zugelassen oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie im Sinne des Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 („Offenlegungs-Verordnung“). Mindestens 80 Prozent des Wertes des Fonds müssen unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden, angelegt werden. Neben Mindestausschlüssen für Unternehmen erfolgt eine Steuerung nach ausgewählten Fokus-SDGs (17 Sustainable Development Goals) und Fokus-PAIs (Principal Adverse Impacts – wichtigste nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren). Der Fonds hat sich zudem zu einem Mindestanteil von 7,5 Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung verpflichtet. Details zu den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen sind dem Verkaufsprospekt zu entnehmen.

Details zu den ökologischen und/ oder sozialen Merkmalen gemäß der Verordnung (EU) 2019/2088 finden Sie im Anhang dieses Jahresberichts.

## II. Wertentwicklung während des Berichtszeitraums

Die Anteilklasse LBBW Multi Global Plus ESG Erzebergsparkasse erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 3,14 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichts-

zeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

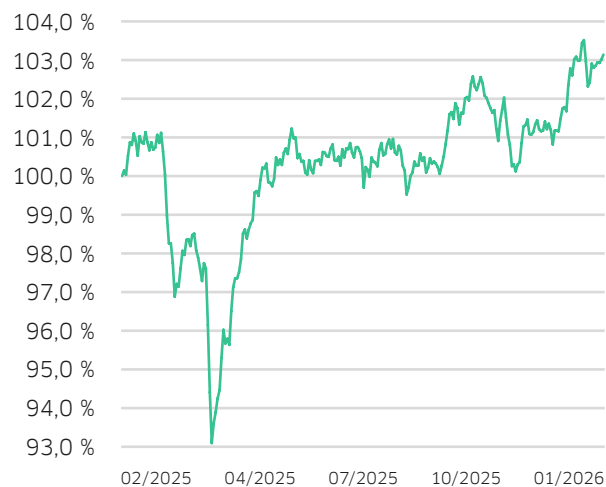
Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Multi Global Plus ESG Erzebergsparkasse im Berichtszeitraum:



Die Anteilklasse LBBW Multi Global Plus ESG R erzielte im Berichtszeitraum eine Performance in Höhe von 3,14 % gemäß BVI-Methode.

Nach der BVI-Methode wird die Wertentwicklung der Anlage als prozentuale Veränderung zwischen dem angelegten Vermögen zu Beginn des Berichtszeitraums und seinem Wert am Ende des Berichtszeitraums definiert; etwaige Ausschüttungen werden rechnerisch neutralisiert.

Die folgende Grafik zeigt die Performanceentwicklung der Anteilklasse LBBW Multi Global Plus ESG R im Berichtszeitraum:



# Tätigkeitsbericht

## III. Darstellung der Tätigkeiten im Berichtszeitraum

### a) Übersicht über die Anlagegeschäfte

Darstellung des Transaktionsvolumens während des Berichtszeitraumes vom 03. Februar 2025 bis 30. Januar 2026

#### Transaktionsvolumen im Berichtszeitraum

Bezeichnung	Kauf	Verkauf	Währung
Aktien	14.074.204,07	-17.738.059,08	EUR
Anleihen	31.263.370,30	-37.364.922,00	EUR
Derivate <sup>*)</sup> (gesamt)	67.129.434,05	-67.456.773,33	EUR
- davon Devisentermingeschäfte (ohne Devisenkassengeschäfte)	12.048.527,25	-9.231.440,42	EUR
- davon Optionen und Optionsscheine	28.489.427,60	-29.140.658,49	EUR
- davon Terminkontrakte	26.591.479,20	-29.084.674,42	EUR

\*) Bei Derivaten erfolgt die Angabe des Transaktionsvolumens anhand des anzurechnenden Wertes und beinhaltet sowohl Opening- als auch Closinggeschäfte. Verfallene Derivate sind in den ausgewiesenen Werten nicht enthalten.

### b) Allokation Renten/Aktien

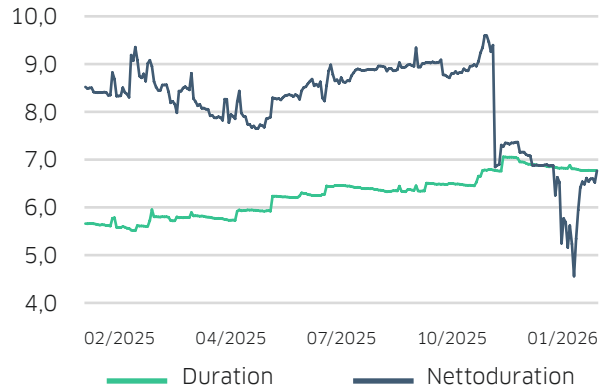
Die folgende Grafik zeigt die Entwicklung der Rentenquote, welche als Prozentsatz des Rentenbestandes (inklusive Rentenziefonds) am Fondsvolumen im Berichtszeitraum definiert ist:

#### Rentenquote



Die Duration sowie Nettoduration (i.e. Duration inklusive Futures- und Kassenposition) des Sondervermögens im Berichtszeitraum zeigt folgende Grafik:

#### Duration, Nettoduration



Die Entwicklung der Aktienquote (inklusive Aktienziefonds) und der Nettoaktienquote (i.e. Aktienquote inklusive Derivatepositionen) im Geschäftsjahr sind den nachfolgenden Grafiken zu entnehmen:

#### Aktienquote



#### Nettoaktienquote



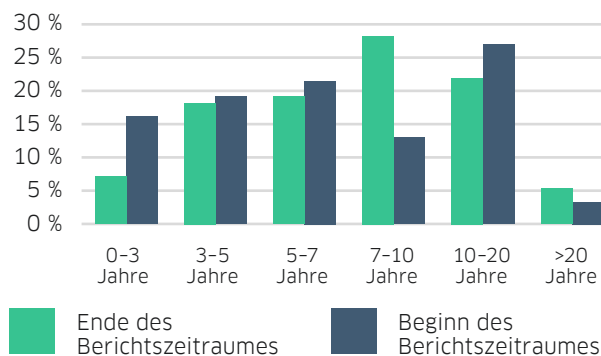
## Tätigkeitsbericht

### c) Strukturveränderungen

Die Strukturveränderungen im Fonds zwischen Beginn und Ende des Berichtszeitraums werden nachfolgend dargestellt:

Analyse hinsichtlich der Restlaufzeit im Rentenbereich:

#### Analyse nach Laufzeiten



Analyse der Branchenallokation im Aktienbereich:

Branche	Anteil am Aktienvermögen 30.01.2026	Anteil am Aktienvermögen 03.02.2025
Technologie	21,22 %	22,78 %
Gesundheit	11,77 %	11,80 %
Industrieprodukte und Services	10,51 %	6,53 %
Kreditinstitute	9,46 %	9,09 %
Versicherungen	8,67 %	7,84 %
Baugewerbe	7,98 %	4,72 %
Konsumgüter private Haushalte	6,49 %	6,79 %
Finanzdienstleistungen	5,97 %	7,03 %
Einzelhandel	3,72 %	2,73 %
Fahrzeugbau	3,52 %	2,07 %
Nahrungs- und Genussmittel	2,88 %	2,26 %
Telekommunikation	2,31 %	2,24 %
Immobilien	2,18 %	3,39 %
Chemie	1,64 %	5,04 %
Medien	1,01 %	2,29 %
Tourismus	0,67 %	1,74 %
Versorger	0,00 %	1,66 %
<b>Gesamt</b>	<b>100,00 %</b>	<b>100,00 %</b>

### d) Strategische Managemententscheidungen im Berichtszeitraum

Die Aktienquote schwankte im Berichtszeitraum zwischen 38,28 % und 46,62 %. Zum Start der Periode lag die Quote bei 43,77 % und zum Ende bei 46,06 %.

Den Großteil des Jahres wurden globale Aktien höher als europäische Werte gewichtet. Über den Jah-

resverlauf wurden Industrials aufgebaut. Der Fonds konnte der allgemeinen Nachfrageschwäche nach ESG-Titel zu großen Teil entgegenstehen. Die Nettoduration im Fonds lag im Berichtszeitraum zwischen 4,56Y und 9,6Y. Zum Start der Periode lag die Duration bei 8,52Y und zum Ende bei 6,77Y. Der Fonds ist über die komplette Zinskurve hinweg investiert. Der Schwerpunkt der Anlagen lag im Bereich 7-10Y. Aufgrund der steilen Zins- und Creditkurve wurde im Jahresverlauf der ultralange Bereich um 20Y ebenfalls attraktiv. Hier wurden selektiv Unternehmensanleihen mit guter bis sehr guter Bonität hinzugekauft. Creditrisiken wurden in Summe gesucht. Zinsderivate steuerten einen nicht unerheblichen Performancebeitrag bei. Der USD wurde teilweise abgesichert. Derivate kamen im Berichtszeitraum zur Feinststeuerung und Draw Down Reduzierung zum Einsatz und bleiben weiterhin Teil der Strategie.

## IV. Hauptanlagerisiken und wirtschaftliche Unsicherheiten im Berichtszeitraum

### Adressenausfallrisiko

Das Adressenausfallrisiko beschreibt das Risiko, dass ein Emittent seine Zahlungsverpflichtungen nicht oder nicht fristgerecht erfüllt.

Das Adressenausfallrisiko wird bei der LBBW AM mittels einer Kennzahl, die in Anlehnung an den KSA[1]-Wert der CRD[2] definiert ist, gemessen. Dabei werden Produktarten mit Fremdkapitalcharakter an Hand ihres externen Ratings angerechnet.

Beispielsweise wird eine Anleihe mittlerer Bonität (Rating von BBB+ bis BBB-) mit 8 % ihres Marktwerts angerechnet.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≤ 5 %	≤ 10 %	≤ 15 %	> 15 %
Risikostufe	geringes Adressenausfallrisiko	mittleres Adressenausfallrisiko	hohes Adressenausfallrisiko	sehr hohes Adressenausfallrisiko
<b>Sondervermögen</b>	<b>4,70 %</b>			

[1] Kreditrisiko-Standardansatz

[2] Capital Requirements Directive

### Liquiditätsrisiko

Liquiditätsrisiko ist das Risiko, dass eine Position im Portfolio des Investmentvermögens nicht innerhalb hinreichend kurzer Zeit und ggf. nur mit Kursabschlä-

## Tätigkeitsbericht

gen veräußert oder geschlossen werden kann und dass dies die Fähigkeit des Investmentvermögens beeinträchtigt, den Anforderungen zur Erfüllung des Rückgabeverlangens nach dem KAGB oder sonstiger Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.

Das Liquiditätsrisiko wird mittels der Liquiditätsquote gemessen. Dabei werden diejenigen Vermögenswerte des Fonds, welche innerhalb eines Tages zu akzeptablen Liquidierungskosten veräußert werden können ins Verhältnis zum Fondsvolumen gesetzt.

Die so berechnete Kennzahl führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

Kennzahl	≥ 80 %	≥ 60 %	≥ 40 %	< 40 %
Risikostufe	geringes Liquiditätsrisiko	mittleres Liquiditätsrisiko	hohes Liquiditätsrisiko	sehr hohes Liquiditätsrisiko
Sondervermögen	98,73 %			

### Zinsänderungsrisiko

Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet das Risiko, durch Marktzensänderungen einen Vermögensverlust zu erleiden.

Das Zinsänderungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen. Das Zinsänderungsrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Zinsänderung	≤ 0,5 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Zinsrisiko	mittleres Zinsrisiko	hohes Zinsrisiko	sehr hohes Zinsrisiko
Sondervermögen	1,34 %			

### Aktienkursrisiko bzw. Risiko aus Zielfonds

Das Aktienkursrisiko umfasst das Verlustrisiko auf Grund der Schwankungen von Aktienkursen sowie sämtliche Risiken aus Zielfonds.

Das Aktienkursrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau

von 99 % angenommen. Das Aktienkursrisiko beinhaltet sowohl allgemeine Marktbewegungen, als auch titelspezifische Wertänderungen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Aktienkurs	≤ 0,5 %	≤ 3 %	≤ 6 %	> 6 %
Risikostufe	geringes Aktienkursrisiko	mittleres Aktienkursrisiko	hohes Aktienkursrisiko	sehr hohes Aktienkursrisiko
Sondervermögen	3,90 %			

### Währungsrisiko

Die Vermögenswerte können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein (Fremdwährungspositionen). Aufgrund von Wechselkursschwankungen können Risiken bezüglich dieser Vermögenswerte bestehen, die sich im Rahmen der täglichen Bewertung negativ auf den Wert des Fondsvermögens auswirken können.

Das Währungsrisiko wird bei der LBBW AM als Value-at-Risk-Kennzahl gemessen. Dabei werden eine Haltedauer von 10 Tagen und ein Konfidenzniveau von 99 % angenommen.

Der so berechnete Value-at-Risk führt - bezogen auf das gesamte Fondsvermögen - zu nachfolgend dargestellter Risikoeinstufung:

VaR-Währung	≤ 0,1 %	≤ 1 %	≤ 3 %	> 3 %
Risikostufe	geringes Währungsrisiko	mittleres Währungsrisiko	hohes Währungsrisiko	sehr hohes Währungsrisiko
Sondervermögen	0,99 %			

### Operationelles Risiko

Operationelle Risiken werden als Gefahr von Verlusten definiert, die in Folge von Unangemessenheit oder Versagen von internen Kontrollen und Systemen, Menschen oder aufgrund externer Ereignisse eintreten. Rechts- und Reputationsrisiken werden mit eingeschlossen.

Das Sondervermögen war im Berichtszeitraum grundsätzlich operationellen Risiken in den Prozessen der Gesellschaft ausgesetzt, hat jedoch kein erhöhtes operationelles Risiko aufgewiesen.

## Tätigkeitsbericht

### V. Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften setzt sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse

#### Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	5.400
Veräußerungsgew. aus Effktengeschäften	386.992
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	4.059
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	36.082
Veräußerungsgew. aus Swapgeschäften	139
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	1.297

#### Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	15.705
Veräußerungsverl. aus Effktengeschäften	143.956
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	64.361
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	65.405
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	301

LBBW Multi Global Plus ESG R

#### Realisierte Gewinne

Veräußerungsgew. aus Devisentermingeschäften	48.070
Veräußerungsgew. aus Effktengeschäften	3.444.356
Veräußerungsgew. aus Finanzterminkontrakten	35.371
Veräußerungsgew. aus Optionsgeschäften	321.117
Veräußerungsgew. aus Swapgeschäften	1.232
Veräußerungsgew. aus Währungskonten	11.480

#### Realisierte Verluste

Veräußerungsverl. aus Devisentermingeschäften	139.792
Veräußerungsverl. aus Effktengeschäften	1.281.049
Veräußerungsverl. aus Finanzterminkontrakten	572.144
Veräußerungsverl. aus Optionsgeschäften	582.119
Veräußerungsverl. aus Swapgeschäften	-6
Veräußerungsverl. aus Währungskonten	2.612

### VI. Zusätzliche Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB (ARUG II)

- Die Angaben über die wesentlichen mittel- bis langfristigen Risiken sind in Punkt IV dargestellt.
- Die Angaben über die Zusammensetzung des Portfolios können Punkt III c) entnommen werden. Die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind in der Umsatzliste des Jahresberichts dargestellt.
- Bei der Investition in Aktien sehen es die allgemeinen Pflichten für die Verwaltung von Sondervermögen vor, dass auch die mittel- bis langfristige Entwicklung dieser Aktiengesellschaften berücksichtigt wird. Im Rahmen unseres Research-Ansatzes verfolgen wir einen strukturierten Analyseprozess von Unternehmen, in den wichtige Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften, wie z.B. Strategie, finanzielle und nicht finanzielle Leistungen und Risiko, Kapitalstruktur und soziale und ökologische Auswirkungen sowie die Corporate Governance einfließen. Unser Research-Ansatz umfasst neben eigenen Analysen die Nutzung einer Vielzahl externer Research-Anbieter sowie enge Kontakte zu den Unternehmen. Dies ermöglicht uns eine gute Beobachtung bzw. Analyse der Geschäftsentwicklung und wichtiger Angelegenheiten der Portfoliogesellschaften.
- Bei der Umsetzung der Abstimmungspolitik können die Stimmrechte auf der Hauptversammlung direkt und persönlich ausgeübt oder hierfür die Stimmrechte an Vertreter von Anlegern, Stimmrechtsvertretern, Aktionärsvereinigungen oder Vertreter von Banken übertragen werden. Weitere Informationen hierzu erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:  
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/mitwirkungs-und-abstimmungspolitik>
- Informationen über den Umgang mit Interessenkonflikten erhalten Sie auf unserer Internetseite unter:  
<https://www.lbbw-am.de/ueber-uns/corporate-governance/interessenkonflikte>  
Es wurden im Berichtszeitraum keine Wertpapierdarlehensgeschäfte mit Aktien im Sondervermögen getätigt. Interessenskonflikte im Zusammenhang mit der Ausübung von Aktionärsrechten lagen nicht vor.

# Vermögensübersicht zum 31.01.2026

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>74.739.106,88</b>	<b>102,51</b>
<b>1. Aktien</b>	<b>33.964.427,96</b>	<b>46,59</b>
USA	9.399.515,67	12,89
Frankreich	4.131.132,75	5,67
Bundesrep. Deutschland	3.627.236,00	4,98
Großbritannien	3.151.206,85	4,32
Niederlande	2.938.880,02	4,03
Schweiz	2.253.783,43	3,09
Dänemark	2.215.538,24	3,04
Irland	1.998.677,55	2,74
Italien	1.154.365,00	1,58
Japan	788.090,92	1,08
Schweden	606.052,43	0,83
Spanien	570.550,00	0,78
Canada	485.542,07	0,67
Australien	430.457,03	0,59
Finnland	213.400,00	0,29
<b>2. Anleihen</b>	<b>37.966.815,58</b>	<b>52,08</b>
Bundesrep. Deutschland	9.788.824,39	13,43
Frankreich	6.195.490,00	8,50
Niederlande	4.579.076,00	6,28
USA	4.441.718,19	6,09
Luxemburg	4.158.280,00	5,70
Großbritannien	2.961.322,00	4,06
Spanien	2.256.570,00	3,10
Australien	1.503.450,00	2,06
Finnland	1.054.345,00	1,45
Neuseeland	1.027.740,00	1,41
<b>3. Derivate</b>	<b>701.710,31</b>	<b>0,96</b>
<b>4. Bankguthaben</b>	<b>1.512.768,71</b>	<b>2,07</b>
<b>5. Sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>593.384,32</b>	<b>0,81</b>
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-1.832.501,61</b>	<b>-2,51</b>
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>72.906.605,27</b>	<b>100,00</b>

## Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Bestandspositionen</b>							<b>EUR</b>	<b>71.931.243,54</b>	<b>98,66</b>
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>64.575.748,54</b>	<b>88,57</b>
<b>Aktien</b>									
Westpac Banking Corp. Registered Shares o.N.	854242		STK	18.830			AUD 38,820	430.457,03	0,59
Royal Bank of Canada Registered Shares o.N.	852173		STK	3.450			CAD 226,720	485.542,07	0,67
ABB Ltd. Namens-Aktien SF 0,12	919730		STK	9.000	9.000		CHF 66,660	654.884,84	0,90
Alcon AG Namens-Aktien SF -,04	A2PDXE		STK	4.700			CHF 62,420	320.242,33	0,44
Nestlé S.A. Namens-Aktien SF -,10	A0Q4DC		STK	5.900	1.900	2.100	CHF 73,430	472.914,53	0,65
Novartis AG Namens-Aktien SF 0,49	904278		STK	2.000			CHF 114,620	250.234,69	0,34
Roche Holding AG Inhaber-Aktien SF 1	851311		STK	350			CHF 356,000	136.011,35	0,19
Zurich Insurance Group AG Nam.-Aktien SF 0,10	579919		STK	700	700		CHF 549,000	419.495,69	0,58
DSV A/S Indehaver Aktier DK 1	A0MRDY		STK	1.750	1.750		DKK 1.769,000	414.552,00	0,57
NKT A/S Navne-Aktier DK 20	861226		STK	2.500	2.500		DKK 826,000	276.524,23	0,38
Novo-Nordisk AS Navne-Aktier B DK 0,1	A3EU6F		STK	27.500	19.500	11.000	DKK 369,550	1.360.877,51	1,87
Pandora A/S Navne-Aktier DK 1	A1C6JV		STK	2.400	2.400	3.000	DKK 509,000	163.584,50	0,22
adidas AG Namens-Aktien o.N.	A1EWWW		STK	2.250	2.250		EUR 149,150	335.587,50	0,46
Air Liquide-SA Ét.Expl.P.G.Cl. Actions Port. EO 5,50	850133		STK	1.100			EUR 157,940	173.734,00	0,24
Allianz SE vink.Namens-Aktien o.N.	840400		STK	800	200	1.990	EUR 371,800	297.440,00	0,41
Amadeus IT Group S.A. Acciones Port. EO 0,01	A1CXN0		STK	2.500			EUR 56,620	141.550,00	0,19
ASM International N.V. Bearer Shares EO 0,04	868730		STK	700	700	300	EUR 709,800	496.860,00	0,68
ASML Holding N.V. Aandelen op naam EO -,09	A1J4U4		STK	650		400	EUR 1.215,600	790.140,00	1,08
AXA S.A. Actions Port. EO 2,29	855705		STK	10.000		13.660	EUR 38,430	384.300,00	0,53
Banco Bilbao Vizcaya Argent. Acciones Nom. EO 0,49	875773		STK	20.000		19.100	EUR 21,450	429.000,00	0,59
Bayerische Motoren Werke AG Stammaktien EO 1	519000		STK	5.950	3.100	2.850	EUR 87,420	520.149,00	0,71
BNP Paribas S.A. Actions Port. EO 2	887771		STK	4.200	2.700	1.500	EUR 91,200	383.040,00	0,53
Cie Génle ÉtS Michelin SCpA Actions Nom. EO -,50	A3DL84		STK	6.700			EUR 31,350	210.045,00	0,29
Compagnie de Saint-Gobain S.A. Actions au Porteur (C.R.) EO 4	872087		STK	5.500	5.500		EUR 83,220	457.710,00	0,63
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10	A3CRC5		STK	7.400			EUR 23,220	171.828,00	0,24
Deutsche Börse AG Namens-Aktien o.N.	581005		STK	2.000	1.000	2.450	EUR 213,300	426.600,00	0,59
EssilorLuxottica S.A. Actions Port. EO 0,18	863195		STK	1.400	1.400		EUR 257,900	361.060,00	0,50
Hannover Rück SE Namens-Aktien o.N.	840221		STK	1.000			EUR 238,800	238.800,00	0,33
Heidelberg Materials AG Inhaber-Aktien o.N.	604700		STK	1.400	500	1.100	EUR 231,300	323.820,00	0,44

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Infineon Technologies AG Namens-Aktien o.N.	623100		STK	4.000		3.000	EUR	41,610	166.440,00	0,23
Intesa Sanpaolo S.p.A. Azioni nom. o.N.	850605		STK	37.500		37.500	EUR	5,966	223.725,00	0,31
Kesko Oyj Registered Shares Cl. B o.N.	884884		STK	10.000	10.000		EUR	21,340	213.400,00	0,29
Kingspan Group PLC Registered Shares EO -,13	905605		STK	3.000	3.000		EUR	73,500	220.500,00	0,30
Kon. KPN N.V. Aandelen aan toonder EO -,04	890963		STK	80.000		20.000	EUR	4,108	328.640,00	0,45
L'Oréal S.A. Actions Port. EO 0,2	853888		STK	650	200	450	EUR	387,000	251.550,00	0,35
Legrand S.A. Actions au Port. EO 4	A0JKB2		STK	1.800	600	1.140	EUR	135,000	243.000,00	0,33
Merck KGaA Inhaber-Aktien o.N.	659990		STK	1.740			EUR	125,550	218.457,00	0,30
NN Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,12	A115DY		STK	12.559			EUR	66,780	838.690,02	1,15
Orange S.A. Actions Port. EO 4	906849		STK	15.000		14.500	EUR	15,620	234.300,00	0,32
Prosus N.V. Registered Shares EO -,05	A2PRDK		STK	10.000			EUR	48,455	484.550,00	0,66
Prysmian S.p.A. Azioni nom. EO 0,10	A0MP84		STK	4.000		2.050	EUR	100,450	401.800,00	0,55
SAP SE Inhaber-Aktien o.N.	716460		STK	1.500	1.500		EUR	170,560	255.840,00	0,35
Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	716563		STK	500	1.900	1.400	EUR	235,800	117.900,00	0,16
Schneider Electric SE Actions Port. EO 4	860180		STK	3.000	1.750	750	EUR	242,300	726.900,00	1,00
Scout24 SE Namens-Aktien o.N.	A12DM8		STK	2.150			EUR	84,050	180.707,50	0,25
Symrise AG Inhaber-Aktien o.N.	SYM999		STK	750			EUR	71,060	53.295,00	0,07
UniCredit S.p.A. Azioni nom. o.N.	A2DJV6		STK	7.200	1.600	5.650	EUR	73,450	528.840,00	0,73
Unilever PLC Registered Shares LS-,035	A41NM1		STK	10.311	10.311		EUR	57,170	589.479,87	0,81
VINCI S.A. Actions Port. EO 2,50	867475		STK	4.405			EUR	121,150	533.665,75	0,73
Vonovia SE Namens-Aktien o.N.	A1ML7J		STK	20.000		12.000	EUR	24,610	492.200,00	0,68
3i Group PLC Registered Shares LS -,738636	A0MU9Q		STK	9.900	9.900		GBP	33,510	382.662,21	0,52
AstraZeneca PLC Registered Shares DL -,25	886455		STK	3.325			GBP	136,000	521.598,71	0,72
CRH PLC Registered Shares EO -,32	864684		STK	8.000		1.860	GBP	88,860	819.978,08	1,12
HSBC Holdings PLC Registered Shares DL -,50	923893		STK	31.720			GBP	12,854	470.302,65	0,65
London Stock Exchange Group PLC Reg. Shares LS 0,069186047	A0JEJF		STK	5.400	2.700		GBP	81,220	505.897,69	0,69
Reckitt Benckiser Group Registered Shares LS -,10	A0M1W6		STK	5.200			GBP	60,920	365.400,54	0,50
Relx PLC Registered Shares LS -,144397	A0M95J		STK	3.000		13.735	GBP	25,790	89.243,90	0,12
MS&AD Insurance Grp Hldgs Inc. Registered Shares o.N.	A0NFRH		STK	15.000			JPY	3.932,000	321.389,92	0,44
Panasonic Holdings Corp. Registered Shares o.N.	853666		STK	16.260			JPY	2.117,000	187.572,38	0,26
Tokyo Electron Ltd. Registered Shares o.N.	865510		STK	1.240			JPY	41.310,000	279.128,62	0,38
Atlas Copco AB Namn-Aktier A SK-,052125	A3DLE9		STK	15.400			SEK	183,750	268.704,12	0,37

## Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens	
Epiroc AB Namn-Aktier A o.N.	A3CPHU		STK	11.000			SEK	249,700	260.817,96	0,36
Svenska Cellulosa AB Namn-Aktier B (fria) SK 10	856193		STK	7.225			SEK	111,550	76.530,35	0,10
Abbott Laboratories Registered Shares o.N.	850103		STK	2.630			USD	109,300	241.633,25	0,33
Adobe Inc. Registered Shares o.N.	871981		STK	1.250			USD	293,250	308.126,34	0,42
Advanced Micro Devices Inc. Registered Shares DL -,01	863186		STK	1.600			USD	236,730	318.386,08	0,44
Akamai Technologies Inc. Registered Shares DL -,01	928906		STK	1.395			USD	97,150	113.919,43	0,16
Amgen Inc. Registered Shares DL -,0001	867900		STK	1.000		680	USD	341,880	287.378,64	0,39
Applied Materials Inc. Registered Shares o.N.	865177		STK	1.000	2.900	1.900	USD	322,320	270.936,83	0,37
AT & T Inc. Registered Shares DL 1	A0HL9Z		STK	10.000	4.275		USD	26,210	220.316,90	0,30
Automatic Data Processing Inc. Registered Shares DL -,10	850347		STK	1.000		770	USD	246,820	207.472,79	0,28
Broadcom Inc. Registered Shares DL -,001	A2JG9Z		STK	700	700		USD	331,300	194.939,69	0,27
Centene Corp. Registered Shares DL -,001	766458		STK	2.080			USD	43,320	75.741,27	0,10
Citigroup Inc. Registered Shares DL -,01	A1H92V		STK	2.700			USD	115,710	262.612,53	0,36
CrowdStrike Holdings Inc Registered Shs Cl.A DL-,0005	A2PK2R		STK	800	1.150	350	USD	441,405	296.830,16	0,41
CSX Corp. Registered Shares DL 1	865857		STK	10.080			USD	37,760	319.943,51	0,44
eBay Inc. Registered Shares DL -,001	916529		STK	5.000	1.000	2.000	USD	91,220	383.390,07	0,53
Ford Motor Co. Registered Shares DL -,01	502391		STK	40.000	10.000		USD	13,880	466.691,88	0,64
Fortinet Inc. Registered Shares DL -,001	A0YEFE		STK	2.500	2.500		USD	81,260	170.764,51	0,23
Hartford Insurance Group Inc. Registered Shares DL -,01	898521		STK	1.700	1.700		USD	135,060	192.999,62	0,26
InterContinental Hotels Group Reg.Shares LS -,208521303	A2PA4R		STK	2.000	2.000		USD	134,800	226.621,28	0,31
Intl Business Machines Corp. Registered Shares DL -,20	851399		STK	600		2.720	USD	306,700	154.684,15	0,21
Johnson Controls Internat. PLC Registered Shares DL -,01	A2AQCA		STK	2.200		3.900	USD	119,260	220.545,54	0,30
Linde plc Registered Shares EO -,001	A3D7VW		STK	1.000	200	750	USD	456,970	384.121,38	0,53
Marsh & McLennan Cos. Inc. Registered Shares DL 1	858415		STK	1.600	1.600		USD	188,190	253.103,01	0,35
Marvell Technology Inc. Registered Shares DL -,002	A3CNLD		STK	2.000	2.000		USD	78,920	132.677,68	0,18
NIKE Inc. Registered Shares Class B o.N.	866993		STK	4.500	4.500	1.200	USD	61,810	233.804,06	0,32
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	918422		STK	6.500	14.000	17.500	USD	191,130	1.044.294,54	1,43
Palo Alto Networks Inc. Registered Shares DL -,0001	A1JZ0Q		STK	2.500	500		USD	176,970	371.895,10	0,51
PepsiCo Inc. Registered Shares DL -,0166	851995		STK	3.500	2.000		USD	153,630	451.985,88	0,62

## Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
ProLogis Inc. Registered Shares DL -,01	A1JBD1		STK	2.250			USD 130,560	246.929,77	0,34
S&P Global Inc. Registered Shares DL 1	A2AHZ7		STK	1.000		390	USD 527,790	443.651,49	0,61
Salesforce Inc. Registered Shares DL -,001	A0B87V		STK	1.950		900	USD 212,290	347.972,51	0,48
Stryker Corp. Registered Shares DL -,10	864952		STK	725			USD 369,560	225.218,34	0,31
Texas Instruments Inc. Registered Shares DL 1	852654		STK	2.500	2.500		USD 215,550	452.969,36	0,62
Trane Technologies PLC Registered Shares DL 1	A2P09K		STK	1.000	1.000		USD 420,580	353.532,55	0,48
VISA Inc. Reg. Shares Class A DL -,0001	A0NC7B		STK	1.000		700	USD 321,830	270.524,94	0,37
WARNER BROS. DISCOVERY INC. Reg. Shares Series A DL-,01	A3DJQZ		STK	11.000	11.000		USD 27,540	254.646,32	0,35
Waste Management Inc. Registered Shares DL -,01	893579		STK	980			USD 222,240	183.075,02	0,25
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
4,0000 % Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	A3LHZB		EUR	1.000		500	% 102,090	1.020.900,00	1,40
3,3750 % Autoroutes du Sud de la France EO-Medium-Term Nts 2026(26/34)	A4ENQH		EUR	500	500		% 99,296	496.480,00	0,68
1,2130 % Becton Dickinson Euro Fin.Sarl EO-Notes 2021(21/36)	A3KLWC		EUR	800			% 78,640	629.120,00	0,86
3,3750 % BMW US Capital LLC EO-Medium-Term Notes 2024(34)	A3LT42		EUR	700			% 99,249	694.743,00	0,95
2,7850 % BNP Paribas S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 25(28/29)	A4D8TL		EUR	1.000	1.500	500	% 100,380	1.003.800,00	1,38
0,0000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2035)	110251		EUR	5.000	1.500		% 77,305	3.865.250,00	5,30
1,7000 % Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	110260		EUR	1.500			% 95,061	1.425.915,00	1,96
4,7500 % Covestro AG EO-MTN v.2022(2022/2028)	A30VQX		EUR	500			% 104,697	523.485,00	0,72
1,7500 % Deutsche Bank AG FLR-MTN v.20(29/30)	DL19VS		EUR	500			% 94,971	474.855,00	0,65
2,0000 % Deutsche Börse AG FLR-Sub.Anl.v.2022(2022/2048)	A3MQQV		EUR	1.000			% 97,729	977.290,00	1,34
4,5000 % DS Smith PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/30)	A3LLG0		EUR	500			% 105,214	526.070,00	0,72
2,2500 % Evonik Industries AG Medium Term Notes v.22(22/27)	A30VJM		EUR	500			% 99,600	498.000,00	0,68
4,8750 % Heidelberg Mater.Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/33)	A3LQ42		EUR	1.000			% 109,146	1.091.460,00	1,50
4,2420 % Heineken N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/45)	A4EKN7		EUR	500	500		% 97,310	486.550,00	0,67
0,5000 % Holcim Finance (Luxembg) S.A. EO-Notes 20(20/31) Reg.S	A285HR		EUR	500			% 87,250	436.250,00	0,60
3,7550 % HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(24/29)	A3LYQ9		EUR	1.000			% 102,325	1.023.250,00	1,40
2,5000 % ING Bank N.V. EO-Cov.Med.Term Notes 2025(30)	A4EF44		EUR	400	400		% 99,370	397.480,00	0,55
3,8000 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2025(25/45)	A4D6K4		EUR	800	800		% 91,721	733.768,00	1,01

## Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
0,8750 % Klépierre S.A. EO-Med.-Term Notes 2020(20/31)	A2844L		EUR	1.000			% 89,670	896.700,00	1,23
2,4200 % Landesbank Baden-Württemberg Nachr.FLR-MTN Zieh.17 v.01(31)	188217		EUR	200			% 96,195	192.389,39	0,26
3,0000 % Lb.Hessen-Thüringen GZ MTN IHS S.H378 v.25(32)	HLB2Q7		EUR	500	1.200	700	% 99,300	496.500,00	0,68
2,7780 % Macquarie Bank Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2025(30)	A4D7EG		EUR	1.500	1.500		% 100,230	1.503.450,00	2,06
4,3750 % Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	A3LEFB		EUR	1.000			% 105,435	1.054.345,00	1,45
3,1250 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2025(25/33)	A4EBUJ		EUR	500	1.000	500	% 99,700	498.500,00	0,68
3,6250 % Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2025(25/37)	A4EBUK		EUR	1.200	1.500	300	% 99,393	1.192.716,00	1,64
3,2500 % Pernod Ricard S.A. EO-Med.-Term Notes 2025(25/33)	A4EKC7		EUR	500	600	100	% 98,600	493.000,00	0,68
3,3750 % Royal Schiphol Group N.V. EO-Medium Term Nts 2024(24/36)	A3L3HV		EUR	500			% 97,276	486.380,00	0,67
3,0000 % Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2024(29)	A3LV5A		EUR	1.000			% 101,247	1.012.470,00	1,39
3,1500 % Spanien EO-Bonos 2025(35)	A4D54S		EUR	1.000	1.000		% 99,890	998.900,00	1,37
3,4500 % Spanien EO-Obligaciones 2022(43)	A3K9RK		EUR	1.000	1.000		% 95,680	956.800,00	1,31
4,3810 % Telefonica Emisiones S.A.U. EO-FLR M.-T. Nts 2026(26/Und.)	A4ENQB		EUR	300	300		% 100,290	300.870,00	0,41
1,5000 % Unibail-Rodamco-Westfield SE EO-Medium-Term Nts 2017(17/29)	A19HYZ		EUR	1.000			% 95,661	956.610,00	1,31
4,1250 % Vodafone Group PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2025(25/55)	A4EG2F		EUR	400	400		% 99,883	399.532,00	0,55
2,3750 % Vonovia SE Medium Term Notes v.22(22/32)	A3MQS7		EUR	500		500	% 94,784	473.920,00	0,65
4,5000 % Vonovia SE Medium Term Notes v.25(25/40)	A460DC		EUR	500	500		% 98,932	494.660,00	0,68
3,7500 % Westpac Securities NZ Ltd. EO-Med.-T.Mtg.Cov.Bds 2023(28)	A3LFGJ		EUR	1.000		1.000	% 102,774	1.027.740,00	1,41
4,8500 % Johnson & Johnson DL-Notes 2025(25/32)	A4D7C9		USD	1.000	1.000		% 103,639	871.172,19	1,19
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>6.857.010,00</b>	<b>9,41</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
3,1250 % Action Logement Services SAS EO-Medium-Term Notes 2022(37)	A3K9SL		EUR	2.500			% 93,956	2.348.900,00	3,22
2,6250 % Allianz SE FLR-Sub.Ter.Nts.v.20(30/unb.)	A289FK		EUR	400			% 91,640	366.560,00	0,50
3,6250 % CNH Industrial N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/33)	A4ELK9		EUR	500	500		% 99,310	496.550,00	0,68
0,9340 % Highland Holdings S.A.r.L. EO-Notes 2021(21/31)	A3KYWN		EUR	500			% 88,493	442.465,00	0,61
4,2000 % Medtronic Inc. EO-Notes 2025(25/45)	A4EG7R		EUR	1.000	1.000		% 98,100	981.000,00	1,35
4,0500 % PepsiCo Inc. EO-Notes 2025(25/55)	A4EENZ		EUR	700	700		% 94,650	662.550,00	0,91

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
3,1250 % ProLogis Intl Funding II S.A. EO-Med.-Term Nts 2022(22/31)	A3K5ZM		EUR	500		500	% 99,835	499.175,00	0,68
4,6250 % ProLogis Intl Funding II S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/35)	A3LEHF		EUR	1.000			% 105,981	1.059.810,00	1,45
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>498.485,00</b>	<b>0,68</b>
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>									
3,4500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2026(26/34)	A4EPM4		EUR	500	500		% 99,697	498.485,00	0,68
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>71.931.243,54</b>	<b>98,66</b>
<b>Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>701.710,31</b>	<b>0,96</b>
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)									
<b>Aktienindex-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>69.080,50</b>	<b>0,09</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Optionsrechte</b>									
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>									
Put EURO STOXX 50 Price EUR 5000 20.03.26		185		Anzahl 1.000			EUR 14,300	14.300,00	0,02
Put EURO STOXX 50 Price EUR 5600 17.04.26		185		Anzahl 500			EUR 79,300	39.650,00	0,05
Put S&P 500 INDEX 6000 20.03.26		361		Anzahl 1.000			USD 18,000	15.130,50	0,02
<b>Zins-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-59.000,00</b>	<b>-0,08</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsterminkontrakte</b>									
Buxl Future 06.03.26		185	EUR	5.000				-95.000,00	-0,13
<b>Optionsrechte</b>									
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>									
Call Euro Buxl Future Mär 26 113 20.02.26		185	EUR	Anzahl -50				36.000,00	0,05
<b>Devisen-Derivate</b>							<b>EUR</b>	<b>-138.656,66</b>	<b>-0,19</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>									
<b>Offene Positionen</b>									
JPY/EUR 325,0 Mio.		OTC						68.902,92	0,09
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>									
<b>Offene Positionen</b>									
JPY/EUR 975,0 Mio.		OTC						-207.559,58	-0,28
<b>Swaps</b>							<b>EUR</b>	<b>830.286,47</b>	<b>1,14</b>
Forderungen/Verbindlichkeiten									
<b>Zinsswaps</b>									
PAYER SWAP 2,32% EUR / EURIBOR (EUR) 6 Monate 20.01.2025/20.01.2055 J.P. Morgan SE		OTC	EUR	5.000				830.286,47	1,14

## Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

Gattungsbezeichnung	WKN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 31.01.2026	Käufe / Zugänge / Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
<b>Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds</b>						<b>EUR</b>	<b>1.512.768,71</b>	<b>2,07</b>
<b>Bankguthaben</b>						<b>EUR</b>	<b>1.512.768,71</b>	<b>2,07</b>
<b>EUR-Guthaben bei:</b>								
Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)			EUR	1.464.632,28		% 100,000	1.464.632,28	2,01
<b>Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen</b>								
			CHF	3.404,74		% 100,000	3.716,56	0,01
			GBP	23.204,64		% 100,000	26.765,83	0,04
			USD	21.002,13		% 100,000	17.654,04	0,02
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>						<b>EUR</b>	<b>593.384,32</b>	<b>0,81</b>
Zinsansprüche			EUR	584.409,01			584.409,01	0,80
Dividendenansprüche			EUR	8.975,31			8.975,31	0,01
<b>Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme</b>						<b>EUR</b>	<b>-1.743.619,27</b>	<b>-2,39</b>
Kredite in Nicht-EU/EWR-Währungen								
			JPY	-319.980.988,00		% 100,000	-1.743.619,27	-2,39
<b>Sonstige Verbindlichkeiten *)</b>			<b>EUR</b>	<b>-88.882,34</b>			<b>-88.882,34</b>	<b>-0,12</b>
<b>Fondsvermögen</b>						<b>EUR</b>	<b>72.906.605,27</b>	<b>100,00 <sup>1)</sup></b>
<b>LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse</b>								
Fondsvermögen						EUR	7.363.637,63	10,10
Anteilwert						EUR	54,89	
Umlaufende Anteile						STK	134.151	
<b>LBBW Multi Global Plus ESG R</b>								
Fondsvermögen						EUR	65.542.967,64	89,90
Anteilwert						EUR	58,11	
Umlaufende Anteile						STK	1.128.009	

\*) Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Kostenpauschale

### Fußnoten:

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

# Vermögensaufstellung zum 31.01.2026

## Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

## Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.01.2026	=	
Australische Dollar	(AUD)	1,6981500	=	1 Euro (EUR)
Canadische Dollar	(CAD)	1,6109500	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,9161000	=	1 Euro (EUR)
Dänische Kronen	(DKK)	7,4677000	=	1 Euro (EUR)
Britische Pfund	(GBP)	0,8669500	=	1 Euro (EUR)
Japanische Yen	(JPY)	183,5154000	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Kronen	(SEK)	10,5311000	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,1896500	=	1 Euro (EUR)

## Marktschlüssel

### b) Terminbörsen

185	Eurex Deutschland
361	Chicago - CBOE Opt. Ex.

c) OTC Over-the-Counter

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

### - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
BE Semiconductor Inds N.V. Aandelen op Naam EO-,01	A2JLD1	STK		1.000	
Booking Holdings Inc. Registered Shares DL-,008	A2JEXP	STK	55	55	
Covestro AG Inhaber-Aktien o.N.	606214	STK		16.000	
Deutsche Post AG Namens-Aktien o.N.	555200	STK		6.570	
EDP Renováveis S.A. Acciones Port. EO 5	A0Q249	STK		10.910	
Eversource Energy Registered Shares DL 5	A14NE5	STK		5.100	
Hermes International S.C.A. Actions au Porteur o.N.	886670	STK		75	
Hilton Worldwide Holdings Inc. Registered Shares DL -,01	A2DH1A	STK		1.960	
Industria de Diseño Textil SA Acciones Port. EO 0,03	A11873	STK	4.500	4.500	
InterContinental Hotels Group Reg.Shares LS -,208521303	A2PA4R	STK	1.000	2.000	
Intuit Inc. Registered Shares DL -,01	886053	STK		1.175	
KBC Groep N.V. Parts Sociales Port. o.N.	854943	STK		1.160	
Magnum Ice Cream Co.N.V. Aandelen op naam EO 1	A41NML	STK	2.320	2.320	
Oracle Corp. Registered Shares DL -,01	871460	STK	1.040	4.680	
Orsted A/S Indehaver Aktier DK 10	A0NBLH	STK		5.500	
Siemens AG Namens-Aktien o.N.	723610	STK	750	750	
Toronto-Dominion Bank, The Registered Shares o.N.	852684	STK		7.400	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
2,8750 % Agence Française Développement EO-Medium-Term Notes 2023(30)	A3LC15	EUR	1.000	1.000	
3,2500 % Air Products & Chemicals Inc. EO-Notes 2025(25/32)	A4ECKV	EUR	1.000	1.000	
2,8750 % Baden-Württemberg, Land Landessch.v.2025(2035)	A3H255	EUR	2.000	2.000	
3,2500 % BMW Finance N.V. EO-Medium-Term Notes 2025(31)	A4EBBS	EUR	1.000	1.000	
4,2500 % Brambles Finance PLC EO-Medium-Term Nts 2023(23/31)	A3LFL5	EUR		500	
4,6250 % Commerzbank AG FLR-MTN-Serie 995 v.22(27/28)	CZ43ZB	EUR		500	
3,2020 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-Med.-T. Cov.Bds 2024(36)	A3LX54	EUR		700	
4,0000 % Deutsche Lufthansa AG MTN v.2024(2030/2030)	A383N1	EUR		500	
4,0000 % Deutsche Post AG Medium Term Notes v.25(39/40)	A4DFEM	EUR	1.000	1.000	
4,0000 % E.ON SE EO-Medium Term Nts v.25(39/40)	A383X3	EUR		1.000	
5,2500 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.24(24/84)	A35117	EUR		500	
3,7500 % EnBW International Finance BV EO-Medium-Term Nts 2024(35/35)	A3L595	EUR		500	
2,8750 % Erste Group Bank AG EO-M.-T. Hyp.-Pfandb. 2024(31)	EB09WD	EUR		1.000	
1,2500 % GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Med.-Term Nts 2018(26/26)	A1904B	EUR		1.500	
3,7500 % Intl Business Machines Corp. EO-Notes 2023(23/35)	A3LDVH	EUR		1.000	
0,2500 % Iren S.p.A. EO-Medium-Term Nts 2020(30/31)	A286PR	EUR		300	
2,5000 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Med.Term Nts. v.24(31)	A383P4	EUR		500	
0,3750 % Landesbank Baden-Württemberg MTN Serie 809 v.19(26)	LB2CLH	EUR		500	
1,7500 % LANXESS AG Medium-Term Nts 2022(22/28)	A3MQS1	EUR		1.000	
3,8750 % National Grid PLC EO-Medium Term Nts 2023(23/29)	A3LC1G	EUR		300	
0,0100 % Nationale-Niederlanden Bank NV EO-M.-T.Mortg.Cov.Bds 2020(30)	A28ZGT	EUR		1.000	
3,5000 % Nederlandse Gasunie, N.V. EO-Medium-Term Nts 2025(25/35)	A4D91S	EUR	1.600	1.600	
3,5000 % Nestlé Finance Intl Ltd. EO-Medium-Term Nts 2025(44/45)	A3L71Y	EUR	1.000	1.000	
5,2500 % Orsted A/S EO-FLR Notes 2022(22/3022)	A3LB0K	EUR		500	
1,5000 % Orsted A/S EO-FLR Notes 21(21/21) Reg.S	A3KLYQ	EUR		300	
3,2500 % Schneider Electric SE EO-Med.-Term Notes 2024(24/35)	A3LS0Y	EUR		1.000	
4,0000 % Siemens Finan.maatschappij NV EO-Med.-Term Nts 2025(44/45)	A4EBMN	EUR	1.000	1.000	
3,3750 % Snam S.p.A. EO-Med.-Term Nts 2024(24/31)	A3L5Z7	EUR		500	
3,6250 % Terna Rete Elettrica Nazio.SpA EO-Medium-Term Nts 2023(23/29)	A3LGUC	EUR		500	

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>					
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
4,0000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2024(24/44)	A3LVHV	EUR	500	500	
3,0000 % Booking Holdings Inc. EO-Notes 2025(25/30)	A4EKP2	EUR	500	500	
0,3750 % BPCE S.A. EO-Preferred Med.-T.Nts 22(26)	A3K1KB	EUR		1.000	
3,6000 % General Mills Inc. EO-Notes 2025(25/32)	A4D91T	EUR	1.000	1.000	
0,3180 % Highland Holdings S.A.r.l. EO-Notes 2021(21/26)	A3KYWM	EUR		500	
3,6000 % Johnson & Johnson EO-Notes 2025(25/45)	A4D7E1	EUR	1.000	1.000	
3,7000 % Johnson & Johnson EO-Notes 2025(25/55)	A4D7E2	EUR	1.500	1.500	
<b>Nicht notierte Wertpapiere</b>					
<b>Aktien</b>					
Covestro AG z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	A40KY2	STK	16.000	16.000	
Unilever PLC Registered Shares LS -,031111	A0JNE2	STK		11.600	
<b>Verzinsliche Wertpapiere</b>					
1,6250 % Compagnie de Saint-Gobain S.A. EO-Medium-Term Notes 22(22/25)	A3K78Y	EUR		1.000	
2,6250 % Medtronic Global Holdings SCA EO-Notes 2022(22/25)	A3K9KW	EUR		1.000	
0,1250 % NatWest Markets PLC EO-Medium-Term Notes 2021(25)	A3KYQ9	EUR		1.300	
<b>Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)</b>					
<b>Terminkontrakte</b>					
<b>Zinsterminkontrakte</b>					
Gekaufte Kontrakte:					
(Basiswert(e): EURO-BUND, EURO-BUXL)		EUR			19.774,99
<b>Devisenterminkontrakte (Verkauf)</b>					
Verkauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			7.404
<b>Devisenterminkontrakte (Kauf)</b>					
Kauf von Devisen auf Termin:					
JPY/EUR		EUR			6.590
<b>Optionsrechte</b>					
<b>Wertpapier-Optionsrechte</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktien</b>					
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): ASML HOLDING EO -,09, SCHNEIDER ELEC. INH. EO 4, SIEMENS AG NA O.N.)		EUR			56,63
<b>Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Aktienindices</b>					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, NASDAQ-100)		EUR			646,72
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put):					
(Basiswert(e): ESTX 50 PR.EUR, NASDAQ-100)		EUR			232,74

## Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Gattungsbezeichnung	WKN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Optionsrechte auf Zins-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte</b>					
Gekaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Euro Bund Future 06.06.25)			EUR		88,58
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswert(e): Buxl Future 06.03.26, Buxl Future 08.09.25, Buxl Future 08.12.25, Euro Bund Future 06.06.25)			EUR		85,90
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): Buxl Future 08.09.25, Euro Bund Future 08.09.25)			EUR		26,95
<b>Optionsrechte auf Devisen-Derivate</b>					
<b>Optionsrechte auf Devisen</b>					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswährungen: EUR/JPY, EUR/USD)			EUR		122,89
Verkaufte Kaufoptionen (Call): (Basiswährungen: EUR/USD)			EUR		20,94
Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswährungen: EUR/JPY)			EUR		17,38
<b>SWAPS (in Opening-Transaktionen umgesetzte Volumen)</b>					
<b>Optionsrechte auf Swaps</b>					
Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): (Basiswert(e): ITRAXX EUROPE S.43 5 YRS)			EUR		41,73

### Transaktionen mit eng verbundenen Unternehmen und Personen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 52,40 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 74.436.876,64 Euro Transaktionen.

Bei der Ermittlung des Transaktionsumfangs wird bei Wertpapieren auf den Marktwert und bei Derivaten auf den Kontraktwert abgestellt.

# LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

### für den Zeitraum vom 01.02.2025 bis 31.01.2026

<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	8.237,37
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	59.767,72
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	20.762,92
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	89.089,25
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	2.327,98
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-8.581,41
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-885,27
8. Sonstige Erträge	EUR	2.443,55
<b>Summe der Erträge</b>	<b>EUR</b>	<b>173.162,11</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-330,78
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-89.706,82
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-3.767,68
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-62,98
5. Kostenpauschale	EUR	-9.329,52
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-1.858,63
<b>Summe der Aufwendungen</b>	<b>EUR</b>	<b>-105.056,41</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>	<b>EUR</b>	<b>68.105,70</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne	EUR	433.969,06
2. Realisierte Verluste	EUR	-289.727,94
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>	<b>EUR</b>	<b>144.241,12</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>212.346,82</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	137.265,92
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-132.115,14
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>5.150,78</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>	<b>EUR</b>	<b>217.497,60</b>

## LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse Entwicklung des Sondervermögens

2025/2026

<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>7.474.664,30</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-131.518,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-202.778,76
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	186.226,95	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	<u>-389.005,71</u>	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	5.772,49
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	217.497,60
davon nicht realisierte Gewinne	EUR	137.265,92	
davon nicht realisierte Verluste	EUR	<u>-132.115,14</u>	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b><u>7.363.637,63</u></b>

## LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil \*)

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr			EUR	165.361,66	1,23
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	170.027,25	1,27		
	davon Ertragsausgleich	EUR	-4.665,59	-0,03		
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres			EUR	212.346,82	1,58
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	68.105,70	0,51		

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung			EUR	-214.044,26	-1,60
----	---------------------------	--	--	-----	-------------	-------

#### III. Gesamtausschüttung

				EUR	<b>163.664,22</b>	<b>1,22</b>
--	--	--	--	-----	-------------------	-------------

#### 1. Endausschüttung

				EUR	<b>163.664,22</b>	<b>1,22</b>
--	--	--	--	-----	-------------------	-------------

\*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

## LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023/2024	EUR	6.647.194,34	EUR	51,11
2024/2025	EUR	7.474.664,30	EUR	54,19
2025/2026	EUR	7.363.637,63	EUR	54,89

# LBBW Multi Global Plus ESG R

## Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

### für den Zeitraum vom 01.02.2025 bis 31.01.2026

#### I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	73.320,65
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	531.995,97
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	184.812,21
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	792.986,03
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	20.721,31
6. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-76.383,94
7. Abzug Kapitalertragsteuer	EUR	-7.879,79
8. Sonstige Erträge	EUR	21.750,00

**Summe der Erträge** **EUR 1.541.322,44**

#### II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-2.944,23
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-798.612,45
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-33.541,74
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-560,64
5. Kostenpauschale	EUR	-83.055,69
6. Sonstige Aufwendungen	EUR	-16.614,87

**Summe der Aufwendungen** **EUR -935.329,62**

**III. Ordentlicher Nettoertrag** **EUR 605.992,82**

#### IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	3.861.625,84
2. Realisierte Verluste	EUR	-2.577.709,79

**Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften** **EUR 1.283.916,05**

**V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres** **EUR 1.889.908,87**

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	356.788,41
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-559.487,18

**VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres** **EUR -202.698,77**

**VII. Ergebnis des Geschäftsjahres** **EUR 1.687.210,10**

## LBBW Multi Global Plus ESG R Entwicklung des Sondervermögens

2025/2026

<b>I.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>73.364.415,55</b>
1.	Ausschüttung für das Vorjahr		EUR	-1.277.632,83
2.	Mittelzufluss/-abfluss (netto)		EUR	-8.386.155,07
	a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR		1.968.747,58
	b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR		-10.354.902,65
3.	Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	155.129,89
4.	Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.687.210,10
	davon nicht realisierte Gewinne	EUR		356.788,41
	davon nicht realisierte Verluste	EUR		-559.487,18
<b>II.</b>	<b>Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>EUR</b>	<b>65.542.967,64</b>

## LBBW Multi Global Plus ESG R Verwendung der Erträge des Sondervermögens

### Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

insgesamt je Anteil \*)

#### I. Für die Ausschüttung verfügbar

1.	Vortrag aus dem Vorjahr		EUR	1.467.132,50	1,30
	davon Vortrag auf neue Rechnung aus dem Vorjahr	EUR	1.663.319,59	1,47	
	davon Ertragsausgleich	EUR	-196.187,09	-0,17	
2.	Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR	1.889.908,87	1,68
	davon ordentlicher Nettoertrag	EUR	605.992,82	0,54	

#### II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

1.	Vortrag auf neue Rechnung		EUR	-1.901.909,76	-1,69
----	---------------------------	--	-----	---------------	-------

#### III. Gesamtausschüttung

1.	Endausschüttung		EUR	<b>1.455.131,61</b>	<b>1,29</b>
----	-----------------	--	-----	---------------------	-------------

\*) Die Werte unter „je Anteil“ wurden rechnerisch aus den Gesamtbeträgen ermittelt und kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet.

## LBBW Multi Global Plus ESG R Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2023/2024	EUR	76.865.254,93	EUR	54,11
2024/2025	EUR	73.364.415,55	EUR	57,37
2025/2026	EUR	65.542.967,64	EUR	58,11

## Übersicht Anteilklassen

Anteilklasse	Ertrags- verwendung	Ausgabeaufschlag		Verwaltungsvergütung		Mindest- anlage- summe in Fonds- währung	Fonds- währung
		Bis-zu- Satz in %	tatsächl. Satz in %	Bis-zu- Satz in % p. a.	tatsächl. Satz in % p. a.		
LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse	ausschüttend	3,50	3,50	1,50	1,25	---	EUR
LBBW Multi Global Plus ESG R	ausschüttend	3,50	3,50	1,50	1,25	---	EUR

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angaben nach der Derivateverordnung

das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 16.011.450,72

#### die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Landesbank Baden-Württemberg (Stuttgart)

J.P. Morgan AG (Frankfurt)

UBS Europe SE (Frankfurt)

	Nominal in Stk. bzw. Whg. in 1.000	Kurswert
<b>Gesamtbetrag der i. Z. m. Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten</b>	<b>EUR</b>	<b>740.000,00</b>
davon		
Bankguthaben	EUR	740.000,00
<b>Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>98,66</b>
<b>Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)</b>		<b>0,96</b>

Bei der Ermittlung der Auslastung der Marktrisikogrenze für dieses Sondervermögen wendet die Gesellschaft den qualifizierten Ansatz im Sinne der Derivateverordnung anhand eines Vergleichsvermögens an.

#### Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

kleinster potenzieller Risikobetrag	2,17 %
größter potenzieller Risikobetrag	4,76 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	3,52 %

#### Risikomodell, das gemäß § 10 Derivate-VO verwendet wurde

Die Value-at-Risk-Kennzahlen wurden auf Basis der Methode der historischen Simulation ermittelt.

#### Parameter, die gemäß § 11 Derivate-VO verwendet wurden

Der Ermittlung wurden die Parameter 99 % Konfidenzniveau und 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven historischen Beobachtungszeitraums von einem Jahr zu Grunde gelegt.

**Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte 163,91 %**

Die Berechnung erfolgte unter Verwendung der CESR's Guidelines on Risk Measurement and the Calculation of Global Exposure and Counterparty Risk for UCITS vom 28. Juli 2010, Ref.: CESR/10-788 (Summe der Nominale).

#### Zusammensetzung des Vergleichsvermögens zum Berichtsstichtag

ICE BofAML 1-10 Year EUR Non-Financial	40,00 %
ICE BofAML 1-10 Year Euro Government Index in EUR	20,00 %
MSCI EUROPE SRI in EUR	25,00 %
MSCI WORLD ex EUROPE SRI Index in USD	15,00 %

### Sonstige Angaben

#### LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse

Anteilwert	EUR	54,89
Umlaufende Anteile	STK	134.151

#### LBBW Multi Global Plus ESG R

Anteilwert	EUR	58,11
Umlaufende Anteile	STK	1.128.009

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Verantwortung für die Anteilwertermittlung obliegt der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (im Folgenden: Gesellschaft) unter Kontrolle der Verwahrstelle auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und Bewertungsverordnung.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände wird von der Gesellschaft selbst durchgeführt. Unter Vermögensgegenständen versteht die Gesellschaft im Folgenden Wertpapiere, Optionen, Finanzterminkontrakte, Devisentermingeschäfte und Swaps.

Die Bewertung der Vermögensgegenstände des Sondervermögens, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, erfolgt grundsätzlich zum letzten verfügbaren handelbaren Kurs, der eine verlässliche Bewertung gewährleistet. Vermögensgegenstände, für welche die Kursstellung auf der Grundlage von Geld- und Briefkursen erfolgt, werden grundsätzlich zum Geldkurs („Bid“) bewertet.

Für Vermögensgegenstände, die weder zum Handel an einer Börse noch an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind oder für die kein handelbarer Kurs verfügbar ist, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt. Unter dem Verkehrswert ist der Betrag zu verstehen, zu dem der jeweilige Vermögensgegenstand in einem Geschäft zwischen sachverständigen, vertragswilligen und unabhängigen Geschäftspartnern ausgetauscht werden könnte. Die Gesellschaft nutzt zur Ermittlung der Verkehrswerte grundsätzlich externe Bewertungsmodelle. Die Verkehrswerte können auch von einem Emittenten, Kontrahenten oder sonstigen Dritten ermittelt und mitgeteilt werden.

Die Gesellschaft bewertet Investmentanteile mit ihrem letzten festgestellten Rücknahmepreis oder mit einem aktuellen Kurs. Die Bankguthaben und übrigen Forderungen werden mit ihrem Nominalbetrag, die Verbindlichkeiten mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt. Vermögensgegenstände in ausländischer Währung werden zu den von WM-Company (17.00 Uhr) bereitgestellten Devisenkursen des Tages der Preisberechnung in Euro umgerechnet.

### Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

#### LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse

Gesamtkostenquote 1,46 %

#### LBBW Multi Global Plus ESG R

Gesamtkostenquote 1,46 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten und ohne negative Einlagenzinsen bzw. Verwahrtgelt) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu. Die Gesellschaft zahlt aus der vereinnahmten Verwaltungsvergütung des Sondervermögens mehr als 10 % an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

### Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

#### LBBW Multi Global Plus ESG Erzgebirgssparkasse

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>2.425,74</b>
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	2.425,74
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>1.610,32</b>
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	736,83
Aufwendungen für Performancemessung	EUR	873,49

#### LBBW Multi Global Plus ESG R

<b>Wesentliche sonstige Erträge:</b>	<b>EUR</b>	<b>21.591,45</b>
erstattete ausländische Quellensteuer	EUR	21.591,45
<b>Wesentliche sonstige Aufwendungen:</b>	<b>EUR</b>	<b>14.334,26</b>
Aufwendungen zur Quellensteuerermäßigung	EUR	6.558,78
Aufwendungen für Performancemessung	EUR	7.775,48

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Die Verwahrstelle hat uns folgende Transaktionskosten in Rechnung gestellt: EUR 38.740,97  
Gegebenenfalls können darüber hinaus weitere Transaktionskosten entstanden sein.

### Angaben zur Mitarbeitervergütung

#### Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH (LBBW AM), die ein risikoarmes Geschäftsmodell betreibt, unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Die LBBW AM hat unter Berücksichtigung der Gruppenzugehörigkeit zur Landesbank Baden-Württemberg (LBBW) als bedeutendes Kreditinstitut ihre Vergütungspolitik und Vergütungspraxis an die regulatorischen Anforderungen ausgerichtet. In diesem Zusammenhang sind die Geschäftsführer der LBBW AM auch Risk Taker im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns. Die Geschäftsführung der LBBW AM hat für die Gesellschaft allgemeine Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme festgelegt und diese mit dem Aufsichtsrat abgestimmt. Die Umsetzung dieser Vergütungsgrundsätze für die Vergütungssysteme der Mitarbeiter erfolgt auf der Basis korrespondierender kollektivrechtlicher Regelungen in Betriebsvereinbarungen.

Das Vergütungssystem der LBBW AM wird mindestens einmal jährlich durch das Aufsichtsgremium auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft. Erforderliche Änderungen (bspw. Anpassung an gesetzliche Vorgaben, Anpassung der Vergütungsgrundsätze o.ä.) werden, wenn erforderlich, vorgenommen.

#### Vergütungskomponenten

Die LBBW AM verfolgt das Ziel, ihren Mitarbeitern leistungs- und marktgerechte Gesamtvergütungen zu gewähren, die aus fixen und variablen Vergütungselementen sowie sonstigen Nebenleistungen bestehen. Die Fixvergütung richtet sich nach der ausgeübten Funktion und deren Wertigkeit entsprechend den Marktgegebenheiten bzw. den anzuwendenden Tarifverträgen. Zusätzlich zur Fixvergütung können die Mitarbeiter eine erfolgsbezogene variable Vergütung erhalten.

#### Bemessung der variablen Vergütung (Bonuspool)

Das Volumen des für die variable Vergütung zur Verfügung stehenden Bonuspools hängt im Wesentlichen vom Unternehmenserfolg ab. Ein weiteres Kriterium zur Vergabe einer variablen Vergütung ist die Erfüllung der Nebenbedingungen analog § 7 Institutsvergütungsverordnung im Gruppenzusammenhang des LBBW-Konzerns, die einer jährlichen Prüfung unterliegt.

Soweit nach den regulatorischen Anforderungen geboten, wird der Bonuspool nach pflichtgemäßem Ermessen angemessen reduziert oder gestrichen. In diesem Fall werden auch die dem Mitarbeiter für das betreffende Geschäftsjahr kommunizierten variablen Vergütungselemente entsprechend reduziert oder gestrichen. Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeiter erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit dem Aufsichtsrat. Die Vergütung der Geschäftsführung wird gemäß der vom Aufsichtsrat erlassener Entscheidungsordnung von der Gesellschafterin festgelegt. Für alle Mitarbeiter der LBBW AM gilt eine Obergrenze für die maximal mögliche variable Vergütung in Höhe von 100 % der fixen Vergütung.

#### Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitern und Geschäftsführern

Für Mitarbeiter bzw. Geschäftsführer, die durch ihre Tätigkeit das Risikoprofil der LBBW AM oder einzelner Fonds maßgeblich beeinflussen (sogenannte Risk Taker) bestehen besondere Regelungen für die Auszahlung, die zu 40 % bei Risktakern über einen Zeitraum von 3 Jahren bzw. 60 % bei Geschäftsführern über einen Zeitraum von 5 Jahren gestreckt erfolgt. Dabei werden 40 % bzw. 60 % der gesamten variablen Vergütung in Form eines virtuellen Co-Investments in einen oder ggf. mehrere „typische“ Fonds der LBBW AM gewährt und unter Berücksichtigung einer zusätzlichen Haltefrist von einem Jahr ausgezahlt. Bei der endgültigen Auszahlung werden zusätzliche inhaltliche Auszahlungsbedingungen geprüft (Malusprüfung, Rückzahlung bereits erhaltener Vergütungen (bei Geschäftsführern)).

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

		2024	2023
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR</b>	<b>31.547.260,80</b>	<b>28.606.856,74</b>
davon feste Vergütung	EUR	26.648.762,73	24.263.945,19
davon variable Vergütung	EUR	4.898.498,07	4.342.911,55
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Zahl der begünstigten Mitarbeiter der LBBW AM im abgelaufenen Wirtschaftsjahr</b>		<b>372</b>	<b>344</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der LBBW AM gezahlten Vergütung an Risk Taker</b>	<b>EUR</b>	<b>3.445.524,75</b>	<b>2.846.934,65</b>
Geschäftsführer	EUR	1.480.441,84	1.132.322,84
weitere Risk Taker	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon Führungskräfte	EUR	1.965.082,91	1.714.611,81
davon andere Risktaker	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00	0,00
Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker	EUR	0,00	0,00

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

### Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB berechnet wurden

Als Methode zur Berechnung der Vergütungen und sonstigen Nebenleistungen wurde die Cash-Flow-Methode gewählt.

### Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß der geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2024 fand im Rahmen der jährlichen Angemessenheitsprüfung durch den Aufsichtsrat statt. Im Rahmen der Angemessenheitsprüfung der Vergütung wurde eine Marktanalyse vorgenommen und mit den eigenen Vergütungsdaten in Abgleich gebracht. Die Überprüfung ergab, dass keine besonders hohen variablen Vergütungen weder absolut noch im Verhältnis zur Festvergütung gewährt wurden. Die festgelegte Obergrenze wurde weit unterschritten. Insbesondere bei den Vergütungen der Mitarbeiter in Kontrollfunktionen ergab die Überprüfung, dass die Vergütung schwerpunktmäßig aus der Fixvergütung besteht. Zusammenfassend konnte festgestellt werden, dass die Vergütungsgrundsätze und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden und das Vergütungssystem als angemessen einzustufen ist. Es wurden keine unangemessenen Anreize gesetzt. Ferner wurden keine Unregelmäßigkeiten festgestellt.

### Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Wesentliche Änderungen an dem Vergütungssystem oder der Vergütungspolitik der LBBW AM wurden im Geschäftsjahr 2024 nicht vorgenommen.

### Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Die jährliche Kostenpauschale von 0,130 % p.a. umfasst gemäß der Besonderen Anlagebedingungen im Wesentlichen die folgenden Kostenbestandteile: bankübliche Depot- und Kontogebühren, Kosten für den Druck und Versand der für die Anleger bestimmten gesetzlich vorgeschriebenen Unterlagen, Prüfungs- und Veröffentlichungskosten, Kosten für die Beauftragung von Stimmrechtsbevollmächtigten, Kosten für die Analyse des Anlageerfolgs sowie die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte. Nicht von der Kostenpauschale umfasst sind unter anderem Kosten für die Erstellung und Verwendung eines dauerhaften Datenträgers, für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen, für Rechts- und Steuerberatung, für den Erwerb und/oder die Verwendung bzw. Nennung eines Vergleichsmaßstabs oder Finanzindizes, Kosten von staatlichen Stellen sowie Steuern, die mit der Verwaltung und Verwahrung entstanden sind.

Stuttgart

LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die LBBW Asset Management  
Investmentgesellschaft mbH, Stuttgart

## Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens LBBW Multi Global Plus ESG – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2025 bis zum 31. Januar 2026, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Januar 2026, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Februar 2025 bis zum 31. Januar 2026 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Die im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen sind nicht Bestandteil der Prüfung des Jahresberichts und wurden daher im Einklang mit den gesetzlichen Vorschriften bei der Bildung des Prüfungsurteils zum Jahresbericht nicht einbezogen.

Nach unserer Beurteilung entspricht der beigefügte Jahresbericht aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir geben kein Prüfungsurteil zu den im Abschnitt „Sonstige Informationen“ aufgeführten sonstigen Informationen ab.

## Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

## Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen den Abschnitt „Ökologische und/oder soziale Merkmale“ des Jahresberichts sowie die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen mit Ausnahme der in § 101 KAGB aufgeführten und geprüften Bestandteile des Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir in diesem Vermerk weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die oben genannten sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder zu unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

## Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

# Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

## Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresbericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass eine aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, ist höher als das Risiko, dass eine aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellung nicht aufgedeckt wird, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- erlangen wir ein Verständnis von den für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit der internen Kontrollen der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bzw. dieser Vorkehrungen und Maßnahmen abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel in internen Kontrollen, die wir während unserer Prüfung feststellen.

München, den 13. Mai 2026

**Deloitte GmbH**

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch  
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge  
Wirtschaftsprüfer

## Anhang gem. OffenlegungsVO

### REGELMÄSSIGE INFORMATIONEN ZU DEN IN ARTIKEL 8 ABSÄTZE 1, 2 UND 2A DER VERORDNUNG (EU) 2019/2088 UND ARTIKEL 6 ABSATZ 1 DER VERORDNUNG (EU) 2020/852 GENANNTEN FINANZPRODUKTEN

**Name des Produkts:**  
LBBW Multi Global Plus ESG

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**  
529900VZRAZO1Z86DW19

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

ja

nein

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_\_\_\_\_ %
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
  - in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

- Es wurden damit **ökologische/ soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 10,77 % an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
  - mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
  - mit einem sozialen Ziel

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_\_\_\_\_ %

- Es wurden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

### Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Bei dem Sondervermögen handelt es sich um ein Finanzprodukt im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. November 2019 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor („nachfolgend Offenlegungs-Verordnung“).

Die Nachhaltigkeitsmerkmale des Sondervermögens beziehen sich auf die sogenannten ESG-Faktoren Umwelt, Soziales und Governance. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Umwelt sind insbesondere der Schutz der Artenvielfalt und Maßnahmen gegen Erderwärmung und Umweltverschmutzung, zum Beispiel durch die Reduktion von Atom- und Kohlestromproduktion. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Soziales sind insbesondere Arbeitnehmerbelange, zum Beispiel in Form der Vermeidung von Kinder- und Zwangsarbeit. Nachhaltigkeitskriterien im Bereich Governance sind insbesondere Maßnahmen gegen Menschenrechtsverletzungen, Steuerhinterziehung oder Korruption.

Dem Verkaufsprospekt und der nachhaltigkeitsbezogenen Offenlegung gemäß Artikel 10 der Verordnung (EU) 2019/ 2088 können die Nachhaltigkeitsmerkmale entnommen werden.

Das Sondervermögen hat im Berichtszeitraum die sozialen und ökologischen Merkmale vollständig erfüllt.

- **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**
- **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2026)	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments in Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit geächteten Waffen beteiligt sind.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 1 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Stein- und Braunkohle erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 10 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, dem Vertrieb oder der Veredelung von Erdöl erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit der Exploration, der Förderung, der Herstellung oder dem Vertrieb von gasförmigen Brennstoffen erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 50 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus Stromerzeugung mit einer Treibhausgas-Emissions-Intensität von mehr als 100g CO <sub>2</sub> e/kWh erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact sowie der OECD Guidelines for Multinational Enterprises. Zur Überprüfung wurde das Norm-Based-Research von ISS herangezogen und in Unternehmen mit schweren Verstößen wurde nicht investiert.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Verstromung von Kohle erzielen.	0,00	-	-	-

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2026)	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen durch Hydraulic Fracturing (Fracking) bzw. an der Gewinnung und Verarbeitung von Ölsanden erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Energiegewinnung durch Kernspaltung (Atomenergie) erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen aus der Herstellung oder dem Vertrieb im Geschäftsfeld Rüstungsgüter erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Unternehmen, die 5 Prozent oder mehr ihrer Einnahmen mit zivilen Schusswaffen erzielen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die von der Nicht-regierungsorganisation Freedom House als „nicht frei“ eingestuft wurden.	0,00	0,00	0,00	-
Anteil der Investments in Länder, die das Übereinkommen über die biologische Vielfalt (Biodiversitätskonvention) nicht unterzeichnet haben.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die Kontroversen im Bereich Kinderarbeit aufweisen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die gegen das Pariser-Klima-Übereinkommen (COP-21) verstoßen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die nach dem Corruption-Perceptions-Index einen Score von weniger als 40 aufweisen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die erhebliche Einschränkungen im Bereich der Menschenrechte aufweisen.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Länder, die keinen angemessenen Schutz für Arbeitnehmer bieten, insbesondere im Hinblick auf Gesundheit, Sicherheit, Mindestlöhne und Arbeitszeiten.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments in Staaten, die im Besitz von Atomwaffen sind oder Atomwaffen stationiert haben.	0,00	-	-	-
Anteil der Investments, deren Anlagestrategie die vereinbarte Fokussierung auf die relevanten SDGs und die jeweiligen Schwellenwerte der Fokus SDGs nicht eingehalten hat. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, dass die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet hat.	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren nicht eingehalten haben. Die Berücksichtigung der Fokus PAI erfolgte entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte.	0,00	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Energiegewinnung oder dem sonstigen Einsatz von fossilen Brennstoffen (exklusive Erdgas) erzielen.	-	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Förderung von Kohle und Erdöl erzielen.	-	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus dem Abbau, der Exploration oder aus Dienstleistungen von Ölsand und Ölschiefer erzielen.	-	0,00	0,00	0,00

Nachhaltigkeitsindikator	Anteil in % (2026)	Anteil in % (2025)	Anteil in % (2024)	Anteil in % (2023)
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus geächteten Waffen wie Antipersonenminen, Streumunition, biologischen und chemischen Waffen erzielen.	-	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 10 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	-	0,00	0,00	-
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	0,00	0,00	-
Anteil der Investments mit schweren Verstößen gegen die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Einhaltung der zehn Prinzipien des UN Global Compact.	-	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments in Unternehmen und Länder, die die Mindestanforderungen an die Nachhaltigkeitsleistung nicht erreichen oder nicht übertreffen konnten.	-	0,00	0,00	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder der Vertrieb von Rüstungsgütern erzielen.	-	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 0 Prozent ihres Umsatzes aus der Tabakproduktion erzielen.	-	-	-	0,00
Anteil der Investments, die mehr als 5 Prozent ihres Umsatzes aus der Herstellung und/oder dem Vertrieb von Kohle erzielen.	-	-	-	0,00
Anteil der Investments in Länder, die Menschenrechte stark einschränken. Die Bewertung erstreckt sich darauf, ob die Gesetzgebung die Menschenrechte schützt, ob die Regierung und ihre Vertreter die Menschenrechte wirksam durchsetzen und ob es andere nichtstaatliche Akteure gibt, die die Menschenrechte stark einschränken.	-	-	-	0,00

#### Steuerung anhand der Sustainable Development Goals (SDGs) (Unternehmen)

Der messbare Nachhaltigkeitsindikator stellte sicher, dass die im Rahmen der Anlagestrategie vereinbarte Fokussierung von relevanten SDGs erfolgt. Zur Operationalisierung wurde das SDG Impact Rating von dem externen Datenanbieter ISS ESG herangezogen, das die Auswirkungen von Produkten und/oder Dienstleistungen von Unternehmen auf die SDGs bewertet. Das ISS ESG Impact Rating berücksichtigt, wie sehr Produkte und/oder Dienstleistungen eines Unternehmens die SDGs positiv bzw. negativ beeinflussen und weist den Impact anhand eines Scores von - 10 (schlechteste Ausprägung) bis + 10 (beste Ausprägung) aus.

Zum Stichtag ergaben sich dabei folgende Scores auf Portfolioebene:

- SDG 7: Bezahlbare und saubere Energie = 1,10
- SDG 10: Weniger Ungleichheiten = 3,70
- SDG 13: Maßnahmen zum Klimaschutz = 2,62

#### **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Der Fonds enthielt zum Stichtag 10,77 % Prozent an nachhaltigen Investitionen gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung. Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine wirtschaftliche Tätigkeit, die gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die nachhaltigen Investitionen, die für diesen Fonds getätigt wurden, haben zu einem oder mehreren der 17 Sustainable Development Goals (SDGs) beigetragen.

Eine Investition in einen Emittenten trägt zu einem oder mehreren SDGs bei, wenn eine Wirtschaftstätigkeit Umsätze zu mindestens einem der SDGs aufweist. Die SDGs umfassen einerseits Umweltziele wie z. B. den Ausbau erneuerbarer Energien, Maßnahmen zum Klimaschutz oder nachhaltige Städte und Gemeinden, andererseits soziale Ziele wie z.B. die Reduktion von Armut, Vermeidung von Hungersnöten und den Abbau von Ungleichheiten.

Die Messung des positiven Beitrages erfolgte anhand der SDG Objective Scores von dem externen Datenanbieter ISS ESG, wonach Produkte und/oder Dienstleistungen der Emittenten den unterschiedlichen Nachhaltigkeitszielen in den Bereichen Umwelt und Soziales zugeordnet wurden.

Umsatzanteile der Emittenten wurden in fünf Stufen kategorisiert („signifikanter Beitrag“, „begrenzter Beitrag“, „kein Beitrag“, „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Die Erzielung eines positiven Beitrages wurde dadurch sichergestellt, dass eine Anrechnung von Umsatzanteilen nur dann erfolgte, wenn diese sowohl einen positiven Beitrag auf mindestens eines der Nachhaltigkeitsziele hatten (Einstufung als „signifikanter Beitrag“ oder „begrenzter Beitrag“) und gleichzeitig keine der übrigen Umweltziele oder sozialen Ziele beeinträchtigt wurden (Einstufung als „begrenzte Einschränkung“ und „signifikante Einschränkung“). Aufgrund der Tatsache, dass Umsatzanteile positive Auswirkungen auf mehrere der Nachhaltigkeitsziele haben können, wurden nicht die Summen, sondern nur der jeweils größte Wert der Umsatzanteile angerechnet. Zudem wurden nur die Wirtschaftsaktivitäten des Unternehmens berücksichtigt, die den positiven Beitrag leisteten und nicht das gesamte Unternehmen.

Eine Anrechnung zur Quote der nachhaltigen Investitionen erfolgt darüber hinaus nur dann, wenn das Unternehmen Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung angewendet hat.

### **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Der Anforderung, keines der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich zu beeinträchtigen (Do Not Significant Harm – „DNSH“), wurde in einem ersten Schritt durch die Erreichung des positiven Beitrags auf ein Umweltziel und/oder soziales Ziel bei gleichzeitiger Vermeidung einer Beeinträchtigung der übrigen Umweltziele und/oder sozialen Ziele nachgekommen. Diese Messung erfolgte anhand des SDG Solution Assessments von dem externen Datenanbieter ISS ESG.

In einem zweiten Schritt wurde der Grundsatz der Vermeidung erheblicher Beeinträchtigung gemäß Artikel 2 Nr. 17 der Offenlegungs-Verordnung auf Basis der verpflichtenden und den zwei von der Gesellschaft definierten optionalen PAI-Indikatoren im Sinne der Offenlegungs-Verordnung durchgeführt. Bei den PAI handelt es sich um die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, die die Bereiche Treibhausgasemissionen, Biodiversität, Wasser, Abfall sowie Soziales und Beschäftigung abdecken. Um negative Auswirkungen auf die genannten Bereiche zu vermeiden, wurden Schwellwerte für einzelne PAI festgelegt, die durch Emittenten eingehalten werden mussten, damit deren Umsatzanteile als nachhaltig klassifiziert werden konnten. Darüber hinaus fanden umsatzbezogene Ausschlüsse Anwendung. Die Ausschlüsse bezogen sich auf Investitionen in Emittenten, die einen Teil ihrer Umsätze in den Geschäftsfeldern Kohle, Rüstung oder Tabak generieren oder aber die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten missachteten. Die Gesellschaft hatte den optionalen PAI 4 „Investitionen in Unternehmen ohne Initiativen zur Verringerung der CO<sub>2</sub>-Emissionen“ für den Umweltbereich und den optionalen PAI 16 „Unzureichende Maßnahmen bei Verstößen gegen die Standards zur Korruptions- und Bestechungsbekämpfung“ für den sozialen Bereich ausgewählt.

### Wie wurden die Indikatoren für nachhaltige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Berücksichtigung der verpflichtenden und optionalen PAI erfolgte anhand eines mehrstufigen Prozesses (siehe vorhergehender Abschnitt). Für den DNSH-Test basierend auf den PAI wurden von der Gesellschaft verschiedene Anforderungen definiert, um den Test zu bestehen oder nicht zu bestehen. Dabei wurde eine Unterscheidung zwischen den quantitativen (Festlegung von Schwellenwerten) und booleschen (Einstufung wahr/unwahr) PAI-Indikatoren vorgenommen.

Für die quantitativen PAI-Indikatoren wurde jeweils das 5 Prozent-Quantil als Schwelle definiert. Das bedeutet, dass 5 Prozent aller Emittenten eines Wirtschaftssektors aus dem ISS ESG-Universum schlechter im Sinne der Nachhaltigkeitswirkung sind als die gewählte Schwelle. Das ISS ESG-Universum beinhaltete mehr als 80.000 Unternehmens- und Staatsemittenten, wobei der Abdeckungsgrad je nach Art der Daten stark variierte. Fällt ein Emittent unter/über diese 5 Prozent-Schwelle, bestand dieser den DNSH-Test nicht und die entsprechenden Umsatzanteile wurden nicht den nachhaltigen Investitionen zugerechnet. Der DNSH-Test wurde auch nicht bestanden, wenn der Emittent die Ausprägung „wahr“ erhielt.

Darüber hinaus wurde das gesamte Portfolio nach Fokus PAI gesteuert. Bei der Auswahl der Emittenten erfolgte die Berücksichtigung der Fokus PAI einerseits durch Komplett-ausschlüsse oder Ausschlüsse auf Basis von Umsatzschwellen sowie einem dedizierten Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI.

Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS ESG bezogen wurden.

### Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechten in Einklang? Nähere Angaben:

Es wurde sichergestellt, dass die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang stehen. Die Prüfung basierte auf der Berücksichtigung des PAI 10 (Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen). Der PAI 10 überprüft Emittenten auf die Einhaltung von Menschen- und Arbeitsrechten, die Vermeidung von Diskriminierung am Arbeitsplatz, die Sicherstellung der Rechte von Gewerkschaften sowie Umweltthemen. Emittenten, welche den PAI 10 verletzen, wurden ausgeschlossen.

### Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Die Gesellschaft hat Fokus PAI festgelegt, die entweder durch Komplettausschlüsse oder durch Schwellenwerte berücksichtigt wurden. Darüber hinaus fand ein dedizierter Prozess zur Berücksichtigung der Fokus PAI statt, nach denen der Fonds gesteuert wurde. Die Gesellschaft hat hierfür Kriterien festgelegt, bei deren Verletzung der Emittent aus dem investierbaren Universum ausgeschlossen wurde. Die Bewertung erfolgte anhand von Analysen, Einschätzungen, Daten und/oder sonstigen Informationen, die über den externen Datenanbieter ISS-ESG bezogen wurden. Die folgenden wichtigsten Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren standen dabei im Fokus:

- PAI 2: CO<sub>2</sub>-Fußabdruck
- PAI 3: Treibhausgas (THG)-Intensität der Unternehmen, in die investiert wird
- PAI 4: Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
- PAI 7: Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken
- PAI 10: Verstöße gegen UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
- PAI 14: Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)



Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Emittenten, welche den PAI 7, PAI 10 oder PAI 14 verletzt haben, wurden ausgeschlossen. Bei den übrigen PAI wurde auf Ebene des Portfolios sichergestellt, dass vorgegebene Schwellenwerte nicht überschritten wurden. Entsprechend den SDGs erfolgte dies ebenfalls über die Steuerung der Gewichtung der nach den Ausschlüssen verbleibenden Emittenten.

Die Datenqualität und -verfügbarkeit der benötigten PAI-Daten auf Emittentenebene variierte von PAI zu PAI noch deutlich, so dass es zu unterschiedlich aussagekräftigen Werten kommen konnte.

Bei diesem Finanzprodukt wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (PAI) gemäß Artikel 7 Absatz 1 a der Offenlegungsverordnung als Teil der Anlagestrategie vollständig berücksichtigt.



### Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: **01.02.2025-31.01.2026**

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2020 (2035)	Staatsanleihe	4,73	Bundesrep. Deutschland
Action Logement Services SAS EO-Medium-Term Notes 2022(37)	Quasi & Foreign Government	3,20	Frankreich
Akzo Nobel N.V. EO-Med.-Term Notes 2023(23/33)	Chemikalien und chemische Erzeugnisse	1,95	Niederlande
Macquarie Bank Ltd. EO-Med.-Term Cov. Bds 2025(30)	Kreditinstitute	1,95	Australien
Bundesrep.Deutschland Anl.v.2022 (2032)	Staatsanleihe	1,94	Bundesrep. Deutschland
Westpac Securities NZ Ltd. EO-Med.-T.Mtg.Cov.Bds 2023(28)	Kreditinstitute	1,65	Neuseeland
GlaxoSmithKline Cap. PLC EO-Med.-Term Nts 2018(26/26)	Gesundheit	1,63	Großbritannien
BNP Paribas S.A. EO-FLR Non-Pref. MTN 25(28/29)	Kreditinstitute	1,62	Frankreich
Heidelberg Mater.Fin.Lux. S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/33)	Baugewerbe	1,50	Luxemburg
NVIDIA Corp. Registered Shares DL-,001	Technologie	1,47	USA
ProLogis Intl Funding II S.A. EO-Med.-Term Nts 2023(23/35)	Haus und Boden	1,45	Luxemburg
Nokia Oyj EO-Medium-Term Notes 23(23/31)	Industrieerzeugnisse und Dienstleistungen	1,43	Finnland
HSBC Holdings PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2024(24/29)	Kreditinstitute	1,40	Großbritannien
Santander UK PLC EO-Med.-Term Cov. Bds 2024(29)	Finanzdienstleistungen	1,38	Großbritannien
Novo Nordisk Finance [NL] B.V. EO-Med.-Term Notes 2025(25/37)	Gesundheit	1,38	Niederlande

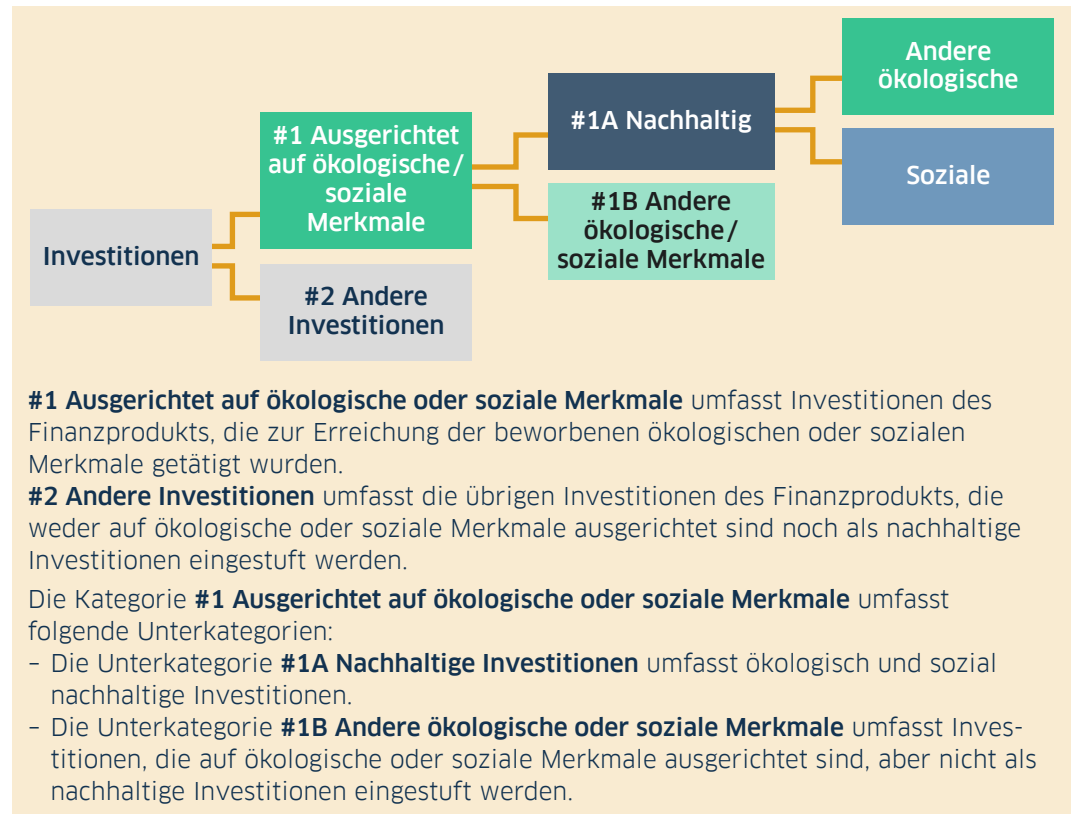


## Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der Investitionen, die in Wertpapiere, Geldmarktinstrumente und Investmentanteile unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten angelegt wurden, 98,66 % des Fondsvolumens (#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale).

Auf die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen entfielen 10,77 % und auf die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale entfielen 87,89 % des Fondsvolumens.

Zu den #2 anderen Investitionen zählen Absicherungsinstrumente, Investitionen zu Diversifikationszwecken, Investitionen, für die keine Daten vorliegen, oder Barmittel zur Liquiditätssteuerung. Bei Vermögensgegenständen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind, ist eine Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich. In die #2 anderen Investitionen konnte zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen. Zum Berichtsstichtag betrug der Anteil der anderen Investitionen 1,34 %.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Das Finanzprodukt war insbesondere in Kreditinstitute, Gesundheit und Technologie investiert. Darüber hinaus wurden im Berichtszeitraum 3,48 % der Investitionen im Bereich fossile Brennstoffe getätigt. Zur Berechnung des Anteils der Investitionen in Sektoren und Teilsektoren der fossilen Brennstoffe wurde auf den Datenanbieter ISS ESG zurückgegriffen. Der Anteil beinhaltet Unternehmen, die Umsätze im Bereich der fossilen Brennstoffe, einschließlich der Förderung, Verarbeitung, Lagerung und dem Transport von Erdölprodukten, Erdgas sowie thermischer und metallurgischer Kohle erwirtschaften.



**Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?**

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

*In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem Taxonomie-konforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.*

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrundeliegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrundeliegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

*Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.*

Das Finanzprodukt berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend „Taxonomie-Verordnung“) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftsaktivitäten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen waren, betrug im Berichtszeitraum 0,00%. Eine Verpflichtung zur einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie war derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert <sup>1</sup>?**

- Ja:
- In fossiles Gas       In Kernenergie

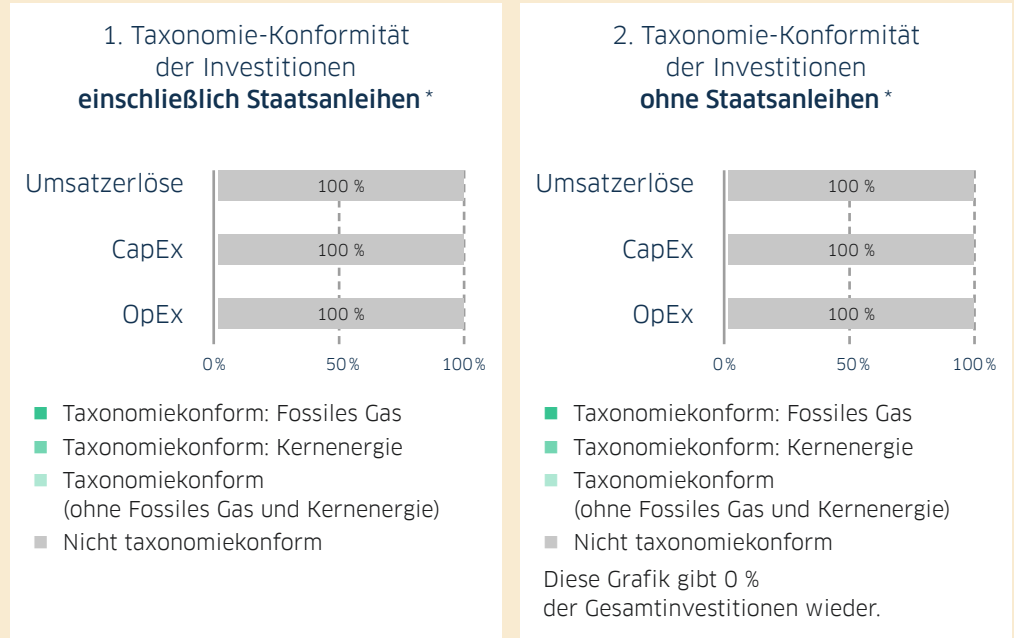
Nein

<sup>1</sup> Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

### Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind, betrug 0,00 %.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.



### Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Der Fonds berücksichtigte ökologische und/oder soziale Merkmale. Es war jedoch nicht das primäre Anlageziel, in ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten zu investieren, die zur Erreichung eines der in der Verordnung (EU) 2020/852 des europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2020 über die Einrichtung eines Rahmens zur Erleichterung nachhaltiger Investitionen und zur Änderung der Verordnung (EU) 2019/2088 (nachfolgend Taxonomie-Verordnung) genannten Umweltziele beitragen. Der Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind, betrug 0 Prozent. Eine Verpflichtung zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen nach der EU-Taxonomie ist derzeit aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Umweltziele des Finanzprodukts, betrug 0,56 %.

### Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Ein Vergleich des Anteils der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, mit dem Vorjahr ist aufgrund der mangelnden bzw. unvollständigen Datenverfügbarkeit sowie der fehlenden Berichterstattung auf Unternehmensebene nicht möglich.



### Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Gesamtanteil nachhaltiger Investitionen, bezogen auf Sozialziele des Finanzprodukts, betrug 10,30 %.



### Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zu den #2 Anderen Investitionen zählen alle Investitionen, die nicht zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmalen beitragen und nicht #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale zugeordnet werden können. Darunter zählen u. a.

- Derivate zur effizienten Portfoliosteuerung und zu Absicherungszwecken
- Barmittel zur Liquiditätssteuerung
- Investitionen, für die keine ESG-Daten vorhanden sind und somit eine vollständige Bewertung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale nicht möglich ist
- Investitionen, die nicht unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsgesichtspunkten ausgewählt werden und unter anderem der Diversifikation des Portfolios dienen. Hierunter fallen auch indirekte Investitionen in Edelmetalle mittels Edelmetall-Zertifikaten. Diese werden nur von Partnern bezogen, die sich der Einhaltung des Responsible Gold Guidance und der Responsible Silver Guidance der London Bullion Market Association (LBMA) oder Responsible Sourcing Guidance der London Platinum and Palladium Market (LPPM) verpflichtet haben. Diese Richtlinie soll verhindern, dass Edelmetalle zu systematischen Menschenrechtsverletzungen, zu Konfliktfinanzierungen, zur Geldwäsche oder zur Terrorismusfinanzierung beiträgt.

In diese „anderen Investitionen“ kann zur Beimischung investiert werden. Von einer Beeinträchtigung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wird nicht ausgegangen.



### Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds wurde über die im Abschnitt Anlagestrategie genannten Nachhaltigkeitsindikatoren und der daraus resultierenden Nettoliste gemessen. So wurde im Rahmen der normbasierten Strategie über eine von der Gesellschaft definierte kritische Schwelle eine Mindest-Nachhaltigkeitsleistung der Emittenten definiert („Bewertung“). Aus der Bewertung der ESG-Daten ergaben sich die Nachhaltigkeitsindikatoren, wie z.B. Umsatzschwellen in kontroversen Geschäftsfeldern oder ein Mindestrating für gute Unternehmensführung („Messung“).

Diese Nachhaltigkeitsindikatoren wurden durch die Verwendung von einer sog. Nettoliste im Investmentprozess berücksichtigt. Der externe Datenanbieter erstellte hierzu regelmäßig ein Anlageuniversum (Nettoliste) mit Emittenten, die den Nachhaltigkeitsindikatoren entsprachen. Die Nettoliste wurde kontinuierlich im Rahmen des Portfolio- und Risikomanagements geprüft („Überwachung“).





# LB≡BW Asset Management

## LBBW Asset Management Investmentgesellschaft mbH

Postfach 100351  
70003 Stuttgart  
Pariser Platz 1, Haus 5  
70173 Stuttgart  
Telefon 0711 22910-3000  
Telefax 0711 22910-9098  
[www.LBBW-AM.de](http://www.LBBW-AM.de)  
[info@LBBW-AM.de](mailto:info@LBBW-AM.de)